

*Natürlich wandern
mit dem*



Odenwaldklub e.V.

Ortsgruppe Weiterstadt

Niddastraße 2

64331 Weiterstadt

Tel. 06150-1873342

owk-weiterstadt@t-online.de

**Einladung zu einer Hochrhönwanderung!
Von den Höhen auf der Bayrischen/ Fränkischen Rhön
mit dem Schwarzbach in das Brendtal
am Sonntag, dem 12. Juni 2022!**

Die Abfahrt erfolgt in Weiterstadt um 09 Uhr an der ev. Kirche!
Zusteigemöglichkeiten bestehen vorher an den üblichen Haltestellen.

Die Wanderfreunde von der Ortsgruppe Weiterstadt im Odenwaldklub e.V. und ihre Gastwanderer werden hiermit zu einer, in der Länge unterschiedlich durchzuführenden Tageswanderung mit Busbegleitung eingeladen.

Anmeldung: Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir bis Donnerstag, 9. Juni 2022 bei unserem Wanderwart, Werner Hahn, Im Salzeck 8 in 64331 Weiterstadt unter der Telefon-Nr. 06150- 5447033 vorzunehmen.

Bei der Busanfahrt über Gersfeld erreichen wir in Oberweißenbrunn die Hochrhönstraße und werden, an dieser B 278, am Parkplatz Rotes Moor unseren Wanderungsausgangsort erreichen. Vorbei am Ottilienstein führt uns dann der Wanderweg zur Ulsterquelle, am Kesselrain entlang zur Schornhecke. Hier beginnt der Anstieg zum Heidelberg wobei ca. 100 m Höhenunterschied zu bewältigen sind. Vorbei am Quellgebiet des Schwarzbaches geht es bis zum Jagdschloss Holzberg. Nach nun bereits 10 km Wanderstrecke kann hier, der uns begleitende Bus, einen Teil der Wanderfreunde aufnehmen, die nun bereits mit ihrer Wanderleistung zufrieden sind. Der übrige Teil der Wandergruppe geht ab hier nun mit dem Schwarzbach weiter abwärts, an der Teufelsmühle vorbei, um danach zum Rothsee abzuschwenken.

Die Mitwanderer, die am Holzberghof ihre Wandertour beendet haben, können an der Parkplatzeinfahrt zum Rothsee aussteigen und zu Fuß eine Besichtigungstour unternehmen und die Zeit überbrücken, bis der zweite Teil der Wandergruppe ebenfalls das Tagesziel der Wanderung nach ca. 15 km Gesamt-Wegstrecke erreicht.

Unmittelbar am Rothsee, mit Blick auf Bischofsheim und auf den Kreuzberg, befindet sich der Geologie-Lehrpfad Bauersberg, mit einem Stollen aus dem früheren Braunkohlebergbau. Außerdem kann man an dieser Stelle auch einen Einblick in die vulkanische Rhön bekommen, wo die erkalteten Lavaströme im Basaltabbau einzusehen sind.

Alle Wanderer müssen sich tagsüber aus dem Rucksack verpflegen. Erst am Ende der Wanderung werden wir zu einer Schlussrast im Gasthof Mühlengrund in Oberweißenbrunn erwartet.

Gerne zeigt die Wanderführung Ihnen die etwas andere Vielfalt der Frühjahrsblüte der Hochrhön, doch müssen wir warnend den Finger heben. Allein das richtige Wetter zur richtigen Zeit, lässt uns das sehen, was wir sehen wollen.

FRISCH AUF! Ihr Wanderfreund **Günter Helm**